Verbandsportfolio

dpsg dv münster
deutsche pfadfinderschaft
sankt georg

Gemeinsam unterwegs

In der Deutschen Pfadfinder*innenschaft Sankt Georg (DPSG) wagen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene Abenteuer und lernen dabei, für sich und andere in der Gruppe Verantwortung zu übernehmen. Die DPSG bietet ihnen Räume, in denen sie sich frei entfalten können.

Das pädagogische Prinzip der Georgspfadfinder*innen ist geprägt durch Selbsterfahrung, dabei stehen der Leitspruch „Learning by doing“ und die geeignete Reflexion des Erlebten und Gelernten im Vordergrund.

Die Altersstufen

Wölflingsstufe: Die Wölflinge im Alter von 7-10 Jahren entdecken vor allem ihr alltägliches Umfeld und versuchen, es nach ihren Vorstellungen zu gestalten. Ihr Motto lautet: „Wölflinge wollen‘s wissen!“

Jungpfadfinderstufe: Die 9-13 jährigen Jungpfadfinder*innen suchen und erleben gemeinsam Abenteuer. Sie erfahren, dass sie sich aufeinander verlassen können und lernen ihre Rolle in der Gruppe kennen. Sie bringen sich zusammen in die Gesellschaft ein und übernehmen Verantwortung für ihr eigenes Handeln.

Pfadfinderstufe: „Wag es!“ ist das Leitbild der 12-16 jährigen Pfadfinder*innen. Dabei geht es vor allem darum, aus dem Alltag auszubrechen, sich selbst Ziele zu stecken und diese zu erreichen. Die Jugendlichen sollen ihr Leben selbst in die Hand nehmen und aktiv gestalten.

Roverstufe: Im Alter von 15 bis 21 Jahren trifft man wegweisende Entscheidungen für die Zukunft und lernt dabei sich selbst immer besser kennen. Diese wichtige Zeit nutzen Rover und entdecken die Welt mit ihren Menschen und Kulturen.

Typisch Pfadfinden

Pfadfinder*innen engagieren sich vor ihrer Haustür, in der und für die Welt. Wir stehen für Gemeinschaft am Lagerfeuer und setzen uns für Gerechtigkeit, Gleichberechtigung und den Klimaschutz ein. Wir setzen uns für Begegnung, insbesondere interkulturellen und interreligiösen Austausch ein. Damit verbunden nehmen wir uns ein Beispiel an unserem Patron, dem heiligen Drachentöter Georg und stellen uns gegen die Drachen unserer Zeit und damit gegen jede Form der Menschenfeindlichkeit und Diskriminierung.

„Verlasst die Welt ein bisschen besser als ihr sie vorgefunden habt“, forderte der Gründer der Pfadfinder*innenbewegung, Lord Robert Baden-Powell die Pfadfinder*innen in seinem Abschiedsbrief kurz vor seinem Tod auf. Dem ist jede Pfadfinderin und jeder Pfadfinder auch heute noch verpflichtet.

Georgspfadfinder*innen im Bistum Münster

Die DPSG ist Teil der Weltpfadfinderbewegung mit 31 Millionen Scouts und Guides in 161 Ländern und mit 80.000 Mitgliedern dabei einer der mitgliederstärksten Kinder- und Jugendverbände in Deutschland.

In unserem Bistum gehören rund 8.500 Pfadfinder*innen in 122 Stämmen dem katholischen Pfadfinder*innenverband mit Sitz in Münster an.

Weitere Informationen, Kontakt und die digitale Verbandszeitschrift sind auf www.dpsg-muenster.de zu finden.

Handlungsfelder der politischen Arbeit :

- Wir bieten Kindern und Jugendlichen Räume, in denen sie sich frei entfalten können.
- Wir sind Teil der internationalen Pfadfinder*innenbewegung, wir sind international, wir sind wirklich weltoffen und hinterfragen uns immer wieder.
- Wir hinterfragen Machtstrukturen und ermöglichen jungen Menschen Verantwortungsübernahme.
- Wir gestalten Kirche und setzen uns für Aufklärung von Missständen, für den Abbau klerikaler Machtstrukturen und die Stärkung von “Kirche für alle” ein.
- Wir kämpfen für Klimaschutz und verstehen die Veränderung des Klimas als Klimakrise.